

Mutmacher-Stories Folge 108

20.05.2019

„Europa – wir haben die Wahl!“



Europäisches Parlament

EUROPAWAHL

23. - 26. Mai 2019

#Europawahl2019

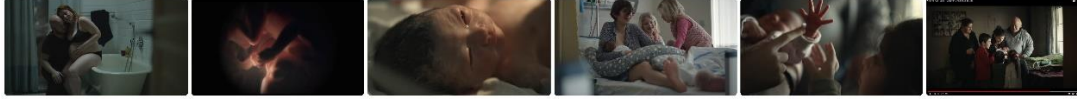
Foto: [BMI](#)

Gerade heute, lade ich ein, den Blick auf das Potenzial junger Menschen im Land zu richten.

Am kommenden Sonntag, dem 26. Mai 2019 sind wir in Österreich aufgerufen, unsere Stimme für die EU zu geben. Und ich finde es großartig, wie gerade junge Menschen sich dafür engagieren, wie die Zukunft in Europa gestaltet werden soll.

Dieses Engagement sollte auch jene, die – so wie ich – schon länger die politische Entwicklung verfolgen können, dazu ermutigen und motivieren, am 26. Mai an der Wahl teilzunehmen.

Denn es geht um die Zukunft – das macht der Spot zur Kampagne [diesmalwähleich](https://www.diesmalwaehleich.eu) (<https://www.diesmalwaehleich.eu>) sehr schön deutlich.



Manche sagen, wir werden allein in diese Welt geboren.

Aber das stimmt nicht!

Von der ersten Sekunde an leben wir gemeinsam auf dieser Welt.



Foto: www.diesmalwaehleich.eu

Elodie Arpa, eine der „SAG’S MULTI!“-PreisträgerInnen aus dem Durchgang 2017/18 ist schon seit langem sehr aktiv um (durch Diskussionsbeiträge, bei Veranstaltungen in Kommentaren) auf die Bedeutung von Europa aufmerksam zu machen. Vergangene Woche hat sie es initiiert, dass 16 Mitglieder aus unserem [Alumniclub](#) an einem Rollenspiel für junge Europäerinnen und Europäer, einer Veranstaltung des Europäischen Parlaments (in Kooperation mit dem österreichischen Parlament) teilnehmen konnten.



Foto: [Facebook](#)

Sie hatten die Möglichkeit, an diesem Nachmittag in die Rolle eines/einer Europaabgeordneten zu schlüpfen.

Im Vorjahr, am 4. Mai 2018 hat Elodie Arpa die Abschlussrede auf der Gedenkveranstaltung gegen Gewalt und Rassismus in der Wiener Hofburg gehalten. In einem Jugendprojekt der KZ-Gedenkstätte Mauthausen hatte sie sich mit anderen Jugendlichen mit der Geschichte des Lagers auseinandergesetzt und war der Zeitzeugin Lucia Heilmann begegnet: „Hörten wir nicht nur hin, sondern auch zu, so verstanden wir, dass die Vergangenheit sich wiederholen kann..... Wir dürfen nicht vergessen was war. Wir dürfen nicht vergessen was sein kann. Wir dürfen nicht vergessen, dass die Spirale der Geschichte sich weiterdrehen kann und ein jeder von uns ihre Ausrichtung verändern kann.“

Hier die [Rede](#):



Foto: [youtube](#)



Fotos: [Opre Heroes Collective/ Facebook](#)

Samuel Mago, war 2013/14 einer der Preisträger bei „SAG'S MULTI!“. Schon damals hat er sich sehr entschieden für Rechte der Roma und Sinti eingesetzt. Und auch er ist im Blick auf die EU-Wahl aktiv und engagiert sich für das Opre Heroes Collective.



Fotos: [Opre Heroes Collective/ Facebook](#)

[Opre Heroes Collective](#) – ein Projekt der Europäischen Kommission in Kooperation mit [Phiren Amenca](#) im Rahmen der Romani Youth Voices – ist ein 2019 gestartetes Projekt unabhängiger Österreichischer Roma-AktivistInnen mit dem Ziel, Bewusstsein zu schaffen und junge Roma und Romnja, Nicht-Roma und Nicht-Romnja in Wien miteinander zu vernetzen und zu empowern.

Opre bedeutet im Romanes 'auf, hoch, aufstehen' und steht für die Botschaft "Steht auf, Roma!"

In der vergangenen Woche haben die jungen Roma am 16. Mai an den Anlass für den Roma Widerstandstag erinnert.



Fotos: [Opre Heroes Collective/ Facebook](#)

Denn am 16. Mai 1944 planten Nazis die Ermordung von 6.000 inhaftierten Roma und Romnja. Nachdem sie gewarnt wurden, verbarrikadierten sie ihre Barracken und bewaffneten sich mit Steinen und Metall und leisteten Widerstand. SS-Offiziere und Roma wurden während des Widerstands verletzt. Die 6.000 Roma konnten ihre Ermordung in den Gaskammern von Auschwitz verhindern. Heute, 74 Jahre nach diesem Widerstand steht der 16. Mai für die Stärke einer tief in Europa verwurzelten Volksgruppe. Junge Romaaktivistinnen und Romaaktivisten quer durch Europa feiern an diesem Tag den Widerstand gegen jegliche Form von Hass, Ausgrenzung und Menschenverachtung.



Fotos: [Opre Heroes Collective/ Facebook](#)



Gerade die vergangenen Tage haben deutlich gemacht, dass diese Wahlen zum Europäischen Parlament mehr sind, als eine Wahl für Pflichtbewusste und/oder EU-Begeisterte.

Wir stehen vor einer Richtungswahl für die Entwicklung der EU und aller Mitgliedsstaaten.

Die MutmacherInnen dieser Woche sind Elodie Arpa, Samuel Mago und die vielen jungen Menschen, die sich für ein Europa einsetzen, das ein klares „Ja“ zu einem Miteinander in der Vielfalt, zu aktiv gelebter Demokratie, der Chancengerechtigkeit und einem verantwortungsvollen Umgang mit der Umwelt bekennt. Sie sagen „Nein“ zu nationaler Enge, Rassismus und Ausgrenzung.

Diese jungen Menschen beziehen Position, treten in den Dialog, investieren Zeit und viel Energie um sich für jene Ideale einzusetzen, die die EU als Friedensprojekt in den vergangenen Jahrzehnten erfolgreich gemacht haben.

Sie fordern auch zurecht, dass PolitikerInnen sich der Verantwortung bewusst sind, die sie mit ihrem Amt übernehmen. Und es ist klar, dass sich diese junge Generation nicht mit PR-Botschaften abspeisen lassen wird – das macht Mut.

Ihr

Peter Wesely

PS.: Jede Woche gibt es eine Mutmacher-Story für die AdressatInnen des Newsletters von Wirtschaft für Integration. Alle Mutmacher-Stories zum Nachlesen auf der Website von "Wirtschaft für Integration": <http://www.vwfi.at/unsere-projekte/mutmacher-stories/>



Copyright © 2019 VWFI, All rights reserved.

Neue Woche, neuer Mut

Our mailing address is:

VWFI

Brunnengasse 72/1A

Wien 1160

Austria

[Add us to your address book](#)